

	<p>Objekt: Schale</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 3159/24</p>
--	--

Beschreibung

Große Schale, deren stark verdickter Rand mit leicht schräg gesetzten kurzen Riefen verziert ist. Diese umlaufende Riefung ist an drei Stellen unterbrochen. Die Schale war gebrochen, konnte aber vollständig zusammengesetzt werden. Gerade Schalen, die in den Gräbern der Billendorfer Gruppe der Lausitzer Kultur als Deckschalen auf den Urnen auflagen, wurden aufgrund ihrer erhöhten Lage besonders häufig bei späteren Erdingriffen, wie in der Landwirtschaft, zerstört.

Ob dieses Exemplar tatsächlich auch als Deckschale diente, ist nicht überliefert. Es wurde ohne Dokumentation von einem Gräberfeld bei Leuthen-Wintdorf (Brandenburg) geborgen.

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik

Maße:

Höhe: 7,8 cm, Durchmesser: 26,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 620-550 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Leuthen (Drebkau)

Schlagworte

- Billendorfer Kultur

- Grab
- Ältere Frühe Eisenzeit